

12-2018/19 - 1,00€



STADIONMAGAZIN

47er ECHO



LICHTENBERG 47

VS

MALCHOWER SV 90



24. Spieltag 19.04.2019

HOWOGE

Arena "Hans Zoschke"

HAUPTSPONSOR

HOWOGE

47ER POOL

OK *Olaf Knabe*
Bau-GmbH

WGLi
HIER WOHNEN WIR



ProCitare Physiotherapie

Arendsweg 52, 13055 Berlin

www.procitare.de

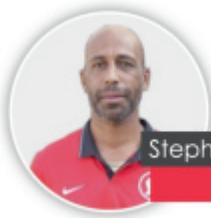


spenner
zementwerk
berlin

SPORT
Freak



DL PERSONAL



Stephen Wiesberger

Presse

Grüßwort zum Spiel gegen den Malchower SV 90

Zum 24. Spieltag in der Saison 2018/2019 der NOFVOberliga Nord zwischen Lichtenberg 47 und dem Malchower SV 90 begrüßen wir alle Zuschauer, Fans und Gäste sowie das Schiedsrichtertrio unter Leitung von Tobias Hagemann aus Stansdorf in unserer HOWOGEArena „Hans Zoschke“.

Unser Team hat steht weiterhin an der Tabellenspitze und hat drei Punkte Vorsprung auf den aktuellen Tabellenzweiten Tennis Borussia Berlin. Beim Auswärtsspiel in Wismar am vergangenen Wochenende musste sich unsere Mannschaft mit 0:1 geschlagen geben. Das hat allerdings schon Tradition, denn in den vergangenen sechs Jahren konnten wir nur einmal in Wismar punkten und war vor vier Jahren ein torloses 0:0.

Unsere Gäste haben vor diesem Spieltag erst 4 Punkte sammeln können und stehen damit

abgeschlagen auf dem letzten Tabellenplatz. Im Hinspiel gewann unsere Mannschaft deutlich mit 9:0. Dieses Ergebnis dürfte am heutigen Tag nicht zu erwarten sein, denn unsere Gäste aus Malchow werden versuchen sich möglichst gut aus der Affäre zu ziehen und nicht noch einmal so unter die Räder zu kommen!

Daher wird es mit Sicherheit nicht ein so deutliches Spiel wie im Hinspiel.

Stephen Wiesberger
- Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit -

INHALTSVERZEICHNIS

Grusswort	3
Tabelle	4
Ansetzungen	5
Kurz & Knapp	7
Unser Gast	8
Spielberichte + Schiedsrichter	10
Unser Team	12
Oberliganews	13
Jugend- & Frauennews	15
47er Partnerdeal	17
Jugendtabellen	19
Nächste Spiele	20
Historie	21
Unser Verein	22

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.; ViSdP: Stephen Wiesberger | Satz: Stephen Wiesberger | Layout: Oliver Götz und Stephen Wiesberger | Fotos: Anne Gründer



Lichtenberg 47



Lichtenberg 47



Lichtenberg 47



47er TV


NOFV-OBERLIGA NORD 2018/19
23. Spieltag

		Spiele	S	U	N	Differenz	Tore	Punkte
1.	Lichtenberg 47	23	17	4	2	48	59:11	55
2.	Tennis Borussia Berlin	23	16	4	3	37	55:18	52
3.	Greifswalder FC	23	15	4	4	22	50:28	49
4.	FC Hertha 03 Zehlendorf	23	12	6	5	21	47:26	42
5.	FC Hansa Rostock II	23	11	6	6	16	46:30	39
6.	TSG Neustrelitz	23	9	5	9	-1	32:33	32
7.	Blau-Weiß 90 Berlin	23	9	4	10	6	36:30	31
8.	FC Strausberg	23	10	1	12	-8	38:46	31
9.	CFC Hertha 06	23	10	1	12	-9	33:42	31
10.	Torgelower FC Greif	23	8	6	9	-3	34:37	30
11.	FC Anker Wismar	23	7	6	10	-12	20:32	27
12.	SC Staaken	23	6	8	9	0	40:40	26
13.	SV Altüdersdorf	23	8	2	13	-16	34:50	26
14.	1. FC Lok Stendal	23	7	2	14	-30	26:56	23
15.	Brandenburger SC Süd	23	6	4	13	-14	35:49	22
16.	Malchower SV	23	1	1	21	-57	22:79	4


NÄCHSTES HEIMSPIEL
LICHTENBERG 47

SC STAAKEN

Samstag, den 04.05.2019 um 13:30 Uhr in der HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"

Wenn die Freizeit doppelt zählt

Einen Angehörigen zu pflegen erfordert viel Kraft und einen 24-Stunden-Einsatz. Nutzen Sie unsere Tages-Pflege bis 16 Uhr, um sich zwischendurch einmal vom Alltag ausruhen zu können oder Zeit für Besorgungen zu haben.

Wir sind immer für Sie da!

 Tel. 030 515 921 15 · www.vls-berlin.de


24. Spieltag

NOFV-OBERLIGA NORD 2018/19

Donnerstag, 18.04. - 18:30 Uhr

Donnerstag, 18.04. - 19:30 Uhr

Freitag, 19.04. - 13:30 Uhr

Samstag, 20.04. - 14:00 Uhr

Sonntag, 21.04. - 13:30 Uhr

Sonntag, 21.04. - 14:00 Uhr

Sonntag, 21.04. - 14:00 Uhr

Sonntag, 21.04. - 14:00 Uhr

FC Anker Wismar

FC Hertha 03 Zehlendorf

Lichtenberg 47

Brandenburger SC Süd

TSG Neustrelitz

SV Altüdersdorf

Torgelower FC Greif

FC Hansa Rostock II

Greifswalder FC

SC Staaken

Malchower SV

1. FC Lok Stendal

FC Strausberg

Blau-Weiß 90 Berlin

CFC Hertha 06

Tennis Borussia Berlin

25. Spieltag

NOFV-OBERLIGA NORD 2018/19

Freitag, 26.04. - 19:30 Uhr

Freitag, 26.04. - 19:30 Uhr

Sonntag, 28.04. - 14:00 Uhr

Sonntag, 28.04. - 14:30 Uhr

Tennis Borussia Berlin

Malchower SV

FC Strausberg

CFC Hertha 06

Greifswalder FC

SC Staaken

1. FC Lok Stendal

Blau-Weiß 90 Berlin

Brandenburger SC Süd

FC Anker Wismar

FC Hansa Rostock II

TSG Neustrelitz

Torgelower FC Greif

SV Altüdersdorf

FC Hertha 03 Zehlendorf

Lichtenberg 47

Frank König GmbH

Heizung-Sanitär

**Antonio's
Haushaltsgeräte**

Möllendorffstr. 104 - 105 - 10367 Berlin
Tel. 030-644 376 30

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 9.30 - 19.30 Uhr

Samstag 9.30 - 17.00 Uhr

info@antonioshausgeraete.de

www.antonioshausgeraete.de

www.sanierungskontrolle.de 



ZAHNARZTPRAXIS

**DR. KARIN
RIEGER**



www.sushikoo.de

sushi **Koo**

666 28 366

Josef-Orlopp-Straße 53
10365 Berlin



DL PERSONAL



Andreas Tiede, Allianz Agentur
Bölschestraße 51, 12587 Berlin
Telefon 01 77.60 919 82



Wirtschaftskreis
Hohenschönhausen-Lichtenberg e.V.

Die Stadtteildialoge Lichtenberg zu Gast bei der 47



Es war am vergangenen Sonnabend ein passender Rahmen für die Stadtteildialoge Lichtenberg. Vor dem Spitzenspiel in der Oberliga zwischen unseren 47ern gegen den Greifswalder FC waren der Lichtenberger Bezirksbürgermeister Michael Grunst (DIE LINKE) sowie auch der Staatssekretär für Integration Daniel Tietz (DIE LINKE) zu Gast in der HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“, und stellten sich nach einleitenden Worten von 47-Vizepräsident Michael Wagner den Fragen und Anregungen der rund 30 interessierten Lichtberger*innen.

Wagner betonte dabei, „...dass der Verein Lichtenberg 47 im Bezirk Lichtenberg einen hohen Stellenwert hat. Die Leute fühlen sich hier gut aufgehoben.“ Michael Grunst ergänzte: „Mit diesem Stadion gehöre die 47 eigentlich in die zweite Liga. Dennoch ist 47 nicht nur Fußball, sondern bietet auch viele andere Sportarten. Lichtenberg 47 ist gerade wie ein springender Tiger, bereit den nächsten Schritt zu tun.“ Darüber hinaus stellten die beiden Lager die kommenden Herausforderungen mit Blick auf den möglichen Regionalligaaufstieg hervor:

- Installation einer Fluchtlichtanlage
- Überdachung des Sitzplatzbereiches
- Verlegen eines Rollrasens oder eines FIFA-tauglichen Kunstrasen
- Ausbau des Gästebereiches

In der anschließenden Diskussionsrunde in der Klubgaststätte zeigten sich die Besucher interessiert, vor allem in Bezug auf die kommende Gestaltung und Nutzung der HOWOGE-Arena „Hans Zoschke“. Dabei wurde von Vereinsseite ein Bau von einem Sportfunktionsgebäude in Aussicht gestellt, um die bislang ausgelagerten Sportarten, wie z. B. die Kegelsparte, wieder in Lichtenberg anzusiedeln.

Silberne Ehrennadel für Martina

Unser langjähriges Vereinsmitglied ,Martina Blank, erhielt in der Halbzeitpause des letzten Heimspiels der 1. Herrenmannschaft gegen den Greifswalder FC aus den Händen vom Abteilungsleiter Fußball, Nico Dörr, die silberne Ehrennadel für über 20jährige Vereinsmitgliedschaft überreicht. Herzlichen Glückwunsch!

Weitere Erwachsenen- Mannschaften im Spielbetrieb

Seit Saisonbeginn starten die ältesten aktiven Fußballspieler von Lichtenberg 47 in der Spielklasse der über 70jährigen. Jeden Mittwoch trainieren unsere Oldies in einer Sporthalle und alle zwei Wochen finden dann die Spiele gegen die gleichaltrigen Gegner statt. Kurios ist die Anstoßzeit bei den Heimspielen: mittwochs um 14 Uhr! Weitere Mitmacher werden gesucht:

Spieler für neue Mannschaft der U 50 gesucht!

Zu Beginn der neuen Spielsaison möchte die Fußballabteilung wieder eine Ü 50 Mannschaft zum Spielbetrieb anmelden. Für dieses Team werden noch interessierte Mitspieler gesucht, die das 50. Lebensjahr überschritten haben. Trainingszeit ist donnerstags um 19:00 Uhr auf dem Sportplatz Bornitzstr. Anmeldungen an H. Berthy (Fon: 0179 610 01 60).

Malchower SV 90

Nach dem II. Weltkrieg fusionierten die SG Malchow mit der BSG Tufama zum Malchower SV. Bis zur Wende spielte der Verein immer nur unterklassig und konnte erst im Jahre 1990 die Spielberechtigung für die Bezirksliga erlangen. Nach der Neugliederung des Fußballverbandes Mecklenburg-Vorpommern wurde der zwischenzeitlich umbenannte Verein Malchower SV 90 in die Verbandsliga Mecklenburg-Vorpommerns eingegliedert. Sieht man von der Spielzeit 1995/96 ab, als es eine Klasse tiefer in die Landesliga ging, war der Verein Dauergast in der Verbandsliga MV's. Mit der Erringung der Vizemeisterschaft zur Spielzeit 2008/09 erwarb sich der Verein das Aufstiegsrecht für die NOFV Oberliga Nord, da der amtierende Meister, der FC Schönberg 95 auf sein Aufstiegsrecht verzichtete. Dieser Spielklasse gehört der Verein ununterbrochen an, jedoch scheinen in dieser Spielzeit für den Klassenerhalt die Lichter auszugehen. Da der Rückstand auf einen Platz, der einen Klassenverbleib sichern würde, doch schon zu groß erscheint. Diese Entwicklung war in den letzten Jahren, bis auf die Hinrunde der vorigen Saison, nicht zu erwarten, platzierte sich doch die Mannschaft immer im sicheren Mittelfeld. Die magerste Punktausbeute waren dabei 33 Punkte mit denen dreimal hintereinander in den Spielzeiten 2010/11 bis 2013/14 jeweils der 10. Tabellenrang herausrang. Mit dergleichen Punktausbeute reichte es letzte Spielzeit zum 12. Tabellenplatz. In der ersten Spielzeit nach dem Aufstieg hingegen reichten 53 Punkte zu einem ausgezeichneten 5. Platz als Neuling, der in der Saison 2014/15 erneut erreicht wurde. Die Abwärtstendenz zeichnete sich aber bereits in der letzten Hinrunde ab, als die Mannschaft nur knapp über den Strich der Abstiegsplätze rangierte. Nach einer Niederlagenserie zum Beginn der Rückrunde trennte sich die Vereinsführung von Trainer André Schröder und Christopher Stoll, der die Mannschaft schon einmal vor dem Abstieg bewahrt, übernahm wieder das Kommando. Dabei war klar, dass die neue Mission nur auf die Dauer der Rückrunde begrenzt war. Zur diesjährigen Spielzeit wurde wieder Sven Lange vom Güstrower SC verpflichtet, für den er vier-

einhalb Jahre tätig war. Jener Trainer, unter dessen sportlicher Führung der Verein vor neun Jahren den Aufstieg in die Oberliga schaffte. Dabei trat er ein schweres Erbe an, denn viele Leistungsträger wie z.B. N'Diaye, Eusterfeldhaus und Kapitän Schumski, um nur einige zu nennen, verließen den Verein. Kompensiert werden sollten die Abgänge u.a. durch drei koreanischen Spielern aus der Soccer Academy, die in Deutschland gastierten. Auch die weiteren Neuzugänge waren in ihrer spielerischen Vita nicht mit der Oberliga vertraut. Daher überrascht es nicht so sehr, dass die Elf in ihrem zehnten Jahr der Oberligazugehörigkeit das Tabellenende ziert und den Abstieg wohl nicht mehr vermeiden kann. Bezeichnend dafür dürfte auch die deftige Heimmiederlage in der Hinrunde gegen unsere 47er sein, die mit 0:9 überaus schmerzlich ausfiel. Nachdem sich schon aus den unterschiedlichsten Gründen die Vereine vom 1. FC Neubrandenburg und SV Waren 09 aus dieser Region aus der Oberliga Nord verabschieden mussten, scheint sich der Malchower SV 90 dazu zu gesellen. Schlagzeilen, allerdings weniger aus sportlicher Sicht gab es im März zum Heimspiel gegen die TSG Neustrelitz durch einen Manipulationsverdacht. Dem tschechische Torwarts Filip Hnup sollen von seinem Berater Jan Hornik 1.000 Euro angeboten worden sein, wenn er in der 1. Halbzeit dafür sorgen würde, dass zwei Tore gegen Malchow fallen. Nachdem sich der Torwart dem Verein anvertraute, meinte der Berater, dass es nur ein „Scherz“ gewesen sei. Der Verein hat die Zusammenarbeit mit dem Berater sofort gekündigt, das Sportgericht des NOFV und die Staatsanwaltschaft Neubrandenburg prüfen den Manipulationsverdacht dahingehend, ob ein Anfangsverdacht einer Straftat vorliegt. Positive Schlagzeilen gibt es aber auch zu vermelden. So gibt es einen unterschriebenen Vertrag zwischen dem DFB und dem Verein, dass der Waldsportplatz im Rahmen der Fußball-Europameisterschaft 2024 als Trainingsstätte einer teilnehmenden Mannschaft dient, deren Unterbringung wahrscheinlich im Land Fleesensee mit seinen Hotel-Anlagen erfolgen soll.

Christian Steiner



Torhüter

Filip Hnup, Lukas Tetzlaff

Abwehr

Nordine Guendouze, Tomislav Mrkalj (23), Robert Quaschnig (31), Hannes Rath (22), Lars Rother (20), Hannes Zimmermann (29)

Mittelfeld

Yu Asanuma (25), Max Buchholz, Chris Fromanger, Kim Seonghyun, Stefan Voß (32), Bastian Wilk, Phillip Mellmann

Angriff

Marc Klöckner, Otman Mechhidan Maachou, Danny Mischker (21), Antonio Siprak, Tobias Täge (29), Jonas Harloff (20)

Trainer

Sven Lange

Zugänge

Lukas Tetzlaff, Jonas Harloff (beide Güstrower SC II), Phillip Mellmann (FC Schönberg U19), Yu Asanuma (SE Freising), Filip Hnup, Park Heekang (beide unbekannt), Hannes Rath, Otman Mechhidan Maachou (beide Anker Wismar), Erik Meschter (TuS 1896), Sven Lange, Max Buchholz (beide Güstrower SC), Marc Klöckner (TSV Stralsund), Petro Alergush (Lok Stendal)

Abgänge

Saheed Mustapha (Villingen II), Jacob Grabow, Gordon Grotkopp, Nico Billep (alle FC Hansa II), Petro Alergush (1.FC Phönix), Erik Meschter (SV Falkensee), Hadi El-Jindaoui (Petershagen), Jonas Fentzahn (beruflicher Wechsel), Paul-Friedrich Kornfeld, Hannes Köpke, Lorenz Plassmann (alle SFV Nossentiner-Hütte), Mathias Wenger (Weißensee FC), Pascal Podgorny (1. FC Neubrandenburg), Daniel Muniz Dos Santos (FSV Luckenwalde), Erik Schameitke (FC Schönberg), Georg Schumski (SV Pastow), Toralf Schult (SV Waren 09), Paul Buschke (Penzliner SV), Przemyslaw Krzysztof Lagiewczyk, Djibril N Diaye (TSG Neustrelitz), Maurice Eusterfeldhaus, Saheed Mustapha, Christopher Rodríguez, Maximilian Marquardt (alle unbekannt)

Anker Wismar - Lichtenberg 47 1:0 (0:0)

Am 23. Spieltag der NOFV-Oberliga Nord mussten sich unsere 47er bei Anker Wismar vor 165 zahlenden Zuschauern mit 0:1 geschlagen geben. Dabei hatte unsere Mannschaft eine über 78 Minuten ordentliche Leistung gezeigt, aber an diesem Tag sollte es einfach nicht sein. Ein großer Dank geht an die vielen Fans, die mit nach Wismar gekommen sind und für Heinspielatmosphäre sorgten!

Das Spiel begann wie erwartet und unser Team machte das Spiel gegen stark verteidigende Hausherren. Bereits nach drei Spielminuten ergab sich die erste große Möglichkeit für unsere Farben, aber Philipp Grüneberg traf nur den Pfosten. Eine weitere gute Möglichkeit nach sechs Minuten konnte der gute Wismarer Torwart vereiteln. Allerdings fehlte in der Folge bei weiteren guten Situationen die Präzision beim letzten Pass oder die vielbeinige Heimabwehr konnte klären. So gelang es nicht den überaus verdienten Führungstreffer zu erzielen und es ging torlos in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel verlor unsere Mannschaft etwas den Zugriff und die Hausherren kamen besser ins Spiel und hatten auch längere Ballbesitzphasen. Diese nutzen sie als nach einem guten Angriff in der 56. Minute ein Klärungsversuch von Philipp Kulecki unglücklich im eigenen Tor landete zur Führung. Nach dem Rückstand übernahmen unsere 47er wieder die Kontrolle und drängten auf einen Treffer. Allerdings fehlte wieder das letzte Quäntchen Glück im Abschluss oder der Ball konnte im letzten Moment geblockt werden. So hatte bis zum Schluss dieses Ergebnis Bestand.

Damit blieb es dabei, dass unsere Mannschaft, auch wenn wir diesmal in einem anderen Stadion spielten, in Wismar einfach nicht gewinnen kann.

FC Anker Wismar: Robertino Kljajic, Marco Bode, Kamil Popowicz, Ivanir Pais Rodrigues, Hubert Oblizajek, Kelvin Igweani, Sahid Wahab (75. Tim Queckenstedt), Christian Okafor (90. Sebastian Schiewe), Philipp Ostrowitzki, Guilherme Esteves Lima (82. Marcel Ottenbreit), Tom Ney

Trainer: Christiano D. Adigo

Lichtenberg 47: Niklas Wollert, Philipp Einsiedel, Nils Fiegen, Sebastian Reiniger, Richard Ohlow (61. Moritz Künne), David Hollwitz, Thomas Brechler, Christian Gawe, Gelicio Banze, Philipp Grüneberg, Philipp Kulecki (61. Ali Sinan)

Trainer: Uwe Lehmann

Tor: 1:0 Philipp Kulecki (Eigentor, 56.)

Schiedsrichter: Tino Stein (Brieselang) - Assistenten: Andy Stolz, Tobias Starost

Zuschauer: 165

SCHIEDSRICHTER DER HEUTIGEN PARTIE



Hauptschiedsrichter:
Marcel Riemer
(Eisenhüttenstadt)

Assistenten:
Frank Heinze,
Daniel Läser



Zuschauerzahlen bei den Heimspielen steigen an

Seit Wochen können die Vereinsverantwortlichen erfreut feststellen, dass die Besucherzahlen zu den Heimspielen unserer Oberligamannschaft um mehr als 50% gestiegen sind. Waren es in der vergangenen Saison im Durchschnitt etwas mehr als 200 zahlende Zuschauer, zahlen jetzt durchschnittlich 339 Anhänger ihren Obolus an den Stadionkassen.

Hier die Übersicht der zuschauerstärksten Vereine der Oberliga Nord im Durchschnitt:

1. Tennis Borussia	486
2. Greifswalder FC	395
3. Lok Stendal	344
4. Lichtenberg 47	339
5. TSG Neustrelitz	314

47 auch in der Fairplaywertung vorne

Schon in den letzten Jahren zeichneten sich unsere 47er nicht nur dadurch aus, dass sie erfolgreich Fußball spielten, sondern sie gehörten auch immer zu den fairsten Teams in der Liga.

Im letzten Jahr konnte unsere Mannschaft die Fairplaywertung gewinnen und auch in diesem Jahr liegt unser Team nach mehr als zwei Dritteln der Spielzeit auf dem ersten Platz.

Für Karten gegen Spieler oder Unsportlichkeit der Zuschauer oder Trainer gibt es Minuspunkte. Also gilt je weniger Punkte eine Mannschaft sammelt um so besser. Hier der aktuelle Stand:

	Spiele	Punkte
1. Lichtenberg 47	23	40
2. Hansa Rostock II	23	45

3. Hertha 03	23	47
4. Greifswalder FC	23	49
5. SC Staaken 1919	23	49

Torjägerliste der Liga

In der aktuellen Torjägerliste führt zwar mit großem Abstand Sebastian Huke von Hertha 03, aber auch zwei unserer Spieler sind hier mit Philipp Grüneberg und Thomas Brechler unter den Top Ten.

1. Sebastian Huke (Hertha 03)	28
2. Frank Rohde (Greifswalder FC)	18
3. Djibrill N`Diaye (TSG Neustrelitz)	16
4. Thiago R. da Silva (TeBe)	14
5. Sebastian Gigold (SC Staaken)	12
5. Philipp Grüneberg (Li. 47)	12
7. Tobias Täge (Malchower SV)	11
8. Tino Istvanic (FC Strausberg)	10
9. Merdan Baba (CFC Hertha 06)	9
9. Karim Benyamina (TeBe)	9
9. Thomas Brechler (Li'berg 47)	9
9. Daniel Hänsch (BSC Süd)	9

Bisherige Saisanrekorde

Hier haben wir noch die herausragenden Ergebnisse unserer Mannschaft in der bisherigen Saison zusammengetragen:

Höchster Heimsieg:

1. FC Lok Stendal 5:0 (2:0) - 03.11.2018

Höchster Auswärtssieg:

Malchower SV 9:0 (4:0) - 06.10.2018

Höchste Auswärtsniederlage:

FC Hansa Rostock II 1:2 (0:2) - 02.03.2019

Torreichstes Heimspiel:

1. FC Lok Stendal 5:0 (2:0) - 03.11.2018

Torreichstes Auswärtsspiel:

Malchower SV 9:0 (4:0) - 06.10.2018



UNSER TEAM



1 Niklas Wallert



22 Steve Jarling



5 Sebastian Reiniger



6 Richard Ohlow



15 Justin Meyer



20 Ali Shan



21 Maximilian Schmidt



31 Philipp Kulecki



3 Philp Ensiedel



27 Maik Haubitz



10 Christian Gawo



4 Nils Fiegen



16 Moritz Schöps



17 Gellco-A. Benze



7 David Halwitz



9 Thomas Brechler



11 Patrick Jahn



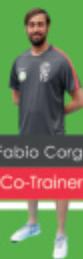
13 Moritz Künne



19 Philipp Grüneberg



Uwe Lehmann
Cheftrainer



Fabio Corghi
Co-Trainer



Alexander Foth
Co-Trainer



Riccardo Ventura
TW-Trainer



Klaus Schröder
Betreuer



Linda Friedrich
Physiotherapeutin



Christian Reiß
Betreuer



Benjamin Plötz
Sportl. Leiter

Busfahrt zum Auswärtsspiel nach Stendal

Erstmals wollen wir Euch bei einem Auswärtsspiel anbieten, unsere Mannschaft in einem Fanbus zu begleiten! Damit wir planen können benötigen wir von Euch dazu eine verbindliche Anmeldung, die online unter <https://fussball.lichtenberg47.de/oberligateam-busfahrt-zum-auswaertsspiel-nach-stendal/> über das Formular möglich ist (QR-Code s. unten) oder sprecht direkt Harald Schumann an, der dann eure Daten aufnehmen wird! Wir brauchen nämlich mindestens 25 Mitfahrer, damit wir den Bus mieten können!

Der Fahrtpreis hängt davon ab, wie viele Fans mitfahren wollen. Ab 35 Mitfahrern beträgt der Preis pro Person 25€ und von 25-34 Mitfahrern 30€! Im Preis inbegriffen ist die Fahrt von der Ruschestraße 90 bis zum Stadion „Am Hölzchen“ in Stendal und zurück. Abfahrt ist am Sonntag, 12.05.2019, um 10:00 Uhr und wir werden Berlin wieder gegen 18:00 Uhr am selben Tag erreichen! Während der Fahrt ist für Snacks und Softdrinks gesorgt! Wegen der Eintrittskarten sind wir noch in Verhandlungen mit Lok Stendal; die normalen Preise sind 8€ (Vollzahler) und 6€ (ermäßigt)!





Zu jeder Zeit in guten Händen



Rund um die Uhr optimal gepflegt und versorgt durch ein erfahrenes und engagiertes Team. Dank der familiären Atmosphäre unserer Heime können wir individuell auf Gewohnheiten und Wünsche des Einzelnen eingehen. Herzlich willkommen!

Verbund Lichtenberger Seniorenheime
Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de

VLS

SPORT Freak

www.sport-freak.de
news@sport-freak.de
nur 300m vom S-Bahnhof
ACTIV - CORNER
Landsberger Allee 131c
10369 Berlin
Tel.: 42852858
Fax: 42852859

Teamsport- und Fußballspezialist

**Komplette Fußballausrüstung,
Schiedsrichter- Torwart- und
Mannschaftsausstattung,
Pokale, Urkunden, Medaillen,
eigener Flock- und
Gravurservice,
Grafikbearbeitung
und Logoerstellung**



Tabelle der Frauen Verbandsliga



Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	1.FC Union Berlin II	22	17	2	3	90 : 33	57	53
→ 2.	SC Stotken	22	16	3	3	63 : 28	35	51
→ 3.	Sp.Vg. Blau Weiß 1899 Berlin	22	15	3	4	66 : 40	26	48
→ 4.	Türkiyemspor	21	14	5	2	104 : 19	85	47
→ 5.	Borussia Pankow	22	13	2	7	51 : 26	25	41
→ 6.	SV B.W. Berlin Mitte	22	11	5	6	53 : 33	20	38
→ 7.	BSV GW Neukölln	22	11	3	8	50 : 44	6	36
→ 8.	FC Internationale	22	7	4	11	31 : 41	-10	25
→ 9.	SV Lichtenberg 47	22	8	1	13	34 : 71	-37	25
→ 10.	FC Hertha 03	22	6	5	11	43 : 49	-6	23
→ 11.	FC Viktoria 1889 Berlin II	21	4	6	11	31 : 41	-10	18
→ 12.	B.W. Hohen Neuendorf II	22	3	5	14	25 : 99	-74	14
→ 13.	SC Borsigwalde	22	2	4	16	19 : 77	-58	10
→ 14.	SV Blau-Gelb Berlin	22	1	2	19	15 : 74	-59	5



ABACUS TIERPARK HOTEL in Berlin

Geburtstag
Firmenfeste
Jubiläen
Einschulung
Schulabschluß

Unser Hotel liegt im Bezirk Lichtenberg, gegenüber Europas größtem Landschaftstierpark – dem Tierpark Berlin. Eine richtige Attraktion.

ARS VIVENDI -
die Philosophie unseres Hauses.
Das Besondere für Sie ist unser Alltag.



Dinnerbuffet von der Showküche,
täglich 18-23 Uhr, pro Person EUR 22,50

Aktionsdinner zum Sonderpreis,
Mittwochs 18-23 Uhr
Preis pro Person EUR 19,50

Familienbrunch
an jedem Samstag Et Sonntag
EUR 22,50 pro Person
jeweils von 12-15 Uhr

Kinder bis zum vollendeten
13. Lebensjahr essen beim Lunch-
und Dinnerbuffet sowie beim
Familienbrunch für nur EUR 1,00
pro Lebensjahr vom Buffet.

Änderungen vorbehalten.



Fußballbegeisterte feiern bei uns!

ARS VIVENDI
DIE KUNST ZU LEBEN

ABACUS Tierpark Hotel · Franz-Mett-Str. 3-9 · 10319 Berlin
Fon: (0 30) 5 16 20 · Homepage: www.abacus-hotel.de
Fax: (0 30) 5 16 24 00 · E-mail: info@abacus-hotel.de

toniko

 **pkwteile.de**
Qualitativ, kompetent und preiswert

Einladung

Sehr geehrte Sportkameradinnen, sehr geehrte Sportkameraden, wir laden Euch zu der am **Montag, 29. April 2019, um 18:30 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Lichtenberg, Möllendorffstraße 6, stattfindenden Mitgliederversammlung des SV Lichtenberg 47 e.V. herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Versammlungsleiter und Abstimmung über die Tagesordnung
2. Bericht des Präsidenten
3. Berichte der Abteilungsleiter
4. Bericht des Schatzmeisters und Haushaltsplanentwurf 2019
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Vorstellung der Anträge (anbei) zur Beschlussfassung, dar.:
 - a) Satzungsänderung i.S. Datenschutz
 - b) Auszeichnungsordnung
 - c) Finanzordnung
 - d) Beitragsordnung
7. Diskussion zu den Berichten und Anträgen
8. Beschlussfassung
9. Entlastung des Präsidiums für das Geschäftsjahr 2018
10. Auszeichnungen und Ehrungen
11. Schlusswort des Präsidenten

WGLi
HIER WOHNEN WIR

**FARBSINN
BERLIN**
MALERMEISTER

primus
DIGITALDRUCK GMBH **XL**

Alex'
Stadiontheke

HOWOGE-Arena "Hans Zoschke"

www.glaserei-gahl-gmbh.de
Meisterbetrieb der Glaserinnung
Glaserei
Gahl GmbH Die fahrende Glaserei
Ausführung sämtlicher Glaserarbeiten:
Halbfertigungen von Glaselementen, Spiegeln,
Luchtblenden, Scherenscheiben
und vieles mehr
Tel. 975 71 08 Fax. 971 058 76
e-mail: Gahl-GmbH@git-online.de
10369 Berlin Karl-Liebk. Str. 34



Malermeister Kohls
Innungsmittglied | Ausbildungsbetrieb

**OK Olaf Knabe
Bau-GmbH**



U19-A-Jugend Landesliga Staffel 1

		Spiele	S	U	N	Tore	Differenz	Punkte
1.	Lichtenberg 47	19	17	1	1	72 : 18	54	52
2.	Köpenicker SC	18	13	1	4	74 : 27	47	40
3.	FC Hertha 03 II	19	12	3	4	53 : 30	23	39
4.	Friedrichshagener SV	19	10	4	5	36 : 30	6	34
5.	Nordberliner SC	18	9	3	6	49 : 31	18	30
6.	BSV 1892	18	7	2	9	32 : 41	-9	23
7.	SV Blau-Gelb Berlin	19	7	2	10	29 : 47	-18	23
8.	TSV Rudow	18	7	1	10	38 : 50	-12	22
9.	Berliner SC II	19	5	6	8	35 : 37	-2	21
10.	VfB Hermsdorf	19	6	3	10	30 : 42	-12	21
11.	SSC Teutonia 99	18	5	3	10	38 : 74	-36	18
12.	Berlin Hilalspor	18	4	5	9	39 : 51	-12	17
13.	SF Kladow	18	0	2	16	15 : 62	-47	2

U17-B-Jugend Verbandsliga

		Spiele	S	U	N	Tore	Differenz	Punkte
1.	Füchse Berlin Reinickendorf	20	15	2	3	37 : 13	24	47
2.	Berliner SC	20	13	4	3	47 : 22	25	43
3.	Berliner Athletik Klub	20	10	7	3	30 : 14	16	37
4.	SV Empor Berlin	20	10	3	7	52 : 28	24	33
5.	SV Tasmania Berlin	20	9	4	7	44 : 31	13	31
6.	BFC Dynamo	20	8	5	7	42 : 26	16	29
7.	Tennis Borussia Berlin II	19	8	5	6	27 : 33	-6	29
8.	FC Internationale	20	8	2	10	35 : 41	-6	26
9.	Frohnauer SC	19	6	5	8	27 : 30	-3	23
10.	SC Staaken	18	7	2	9	43 : 52	-9	23
11.	FC Viktoria 1889 Berlin II	20	7	2	11	24 : 34	-10	23
12.	CFC Hertha 06	20	7	2	11	33 : 45	-12	23
13.	Lichtenberg 47	20	3	2	15	20 : 59	-39	11
14.	Steglitzer SC Südwest 1947	20	2	5	13	27 : 60	-33	11

Oberligateam

Sa 23.02.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	TSG Neustrelitz	3:0
Sa 02.03.2019	14:00 Uhr	Hansa Rostock II	Lichtenberg 47	2:1
Sa 09.03.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Brandenburger SC Süd	3:1
So 17.03.2019	14:00 Uhr	Hertha 03	Lichtenberg 47	0:2
Sa 30.03.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	SV Altüdersdorf	2:0
Sa 06.04.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Greifswalder FC	5:0
Sa 13.04.2019	14:00 Uhr	Anker Wismar	Lichtenberg 47	1:0
Fr 19.04.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Malchower SV	(ME)
So 28.04.2019	14:30 Uhr	BlauWeiß 90	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 04.05.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	SC Staaken	(ME)
So 12.05.2019	14:00 Uhr	Lok Stendal	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 18.05.2019	13:30 Uhr	Lichtenberg 47	Tennis Borussia	(ME)
So 02.06.2019	14:00 Uhr	FC Strausberg	Lichtenberg 47	(ME)
Sa 08.06.2019	14:00 Uhr	Lichtenberg 47	CFC Hertha 06	(ME)

II. Herren

So 28.04.2019	14:20 Uhr	Wartenberger SV	Lichtenberg 47 II	(ME)
So 05.05.2019	11:00 Uhr	VfB Friedrichshain	Lichtenberg 47 II	(ME)

U19-A-Jugend

So 05.05.2019	12:00 Uhr	BSV 1892	Lichtenberg 47	(ME)
So 19.05.2019	12:15 Uhr	SSC Teutonia	Lichtenberg 47	(ME)

U17-B-Jugend

So 05.05.2019	13:00 Uhr	Füchse Berlin	Lichtenberg 47	(ME)
So 12.05.2019	15:15 Uhr	Lichtenberg 47	SSC Südwest 1947	(ME)

Frauen

So 28.04.2019	10:00 Uhr	Blau-Weiß 90	Lichtenberg 47	(ME)
So 05.05.2019	12:00 Uhr	FC Internationale	Lichtenberg 47	(ME)

Legende: ME = Meisterschaftsspiel, FR = Freundschaftsspiel, PO = Pokalspiel, NA = Nicht angetreten

Fußballarchiv von Christian Steiner

In dieser Rubrik wollen wir von Zeit zu Zeit einen Rückblick in die Vergangenheit unserer 1. Männermannschaft starten. Erinnern Sie sich noch ...

Nach dem Abstieg aus der 2. DDR-Liga in der Spielzeit 1968-69 stieg unsere Elf in die Berliner Bezirksliga ab. In 34 Spielen wurde sie in der Saison 1969-70 ungeschlagen Berliner Meister vor den Mannschaften vom BFC Dynamo III, Motor Köpenick und dem 1. FC Union II. Bisher als Privatverein organisiert spielte die Mannschaft ab Oktober dieser Spielzeit als Betriebssportgemeinschaft des VEB Kombinat Elektroprojekt und Anlagenbau Berlin unter dem Namen EAB-Lichtenberg 47. Außer der Sektion Fußball gehören der Betriebssportgemeinschaft noch die Sektionen Kegeln, Boxen, Volleyball, Segeln, Wasserwandern, Basketball, Rollkunstlauf und Schach an.

Als Zeitzeugen hierzu einige Spielberichte der Berliner Fußballwoche.

Spieltag 6 - Abwehrschlacht von BVB

Lichtenberg 47 – Berliner VB 0:0

Lichtenberg: Hanneke, Nebeling, Reimann, Brummer, Sperner, John, Westphal, Pohl, Ferber, Stutzke, Raschke

BVB: Roloff, Friedrich, Rentzsch, Witkowski, Vingerhoets, Burwieck, Volkmann, Kubatz (46.), Rauschke, Kachulka

Schiedsrichter: W. Hofmann (Post Berlin)

Das Lichtenberger Ortsderby war wie in früheren Jahren ein verbissener, aber fairer Kampf. Die größere Routine sorgte bei den Gastgebern zwar für ein ständiges Übergewicht, es gelang aber nicht, die unermüdlich kämpfende BVB-Elf entscheidend zu schlagen. Vereinzelt Gegenstöße der Gäste endeten immer wieder beim oft allein stehenden Brummer.

Schiedsrichter Hoffmann leitete unauffällig, wobei man sagen muss, dass ihm beide Mannschaften das Amtieren leichtmachten.

Die Besten: Brummer, Nebeling (Lichtenberg); Volkmann und Rentzsch (BVB)

Werner Goan

Postanschrift: Ruschestraße 90, 10365 Berlin
Internet: <http://fussball.lichtenberg47.de>
E-Mail: fussball@lichtenberg47.de
Geschäftszeiten: Donnerstag 18:00 - 21:00 Uhr
Vereinslokal: Alex Stadiontheke - Tel.: 0172 313 73 06
Telefon: 030 558 91 51 (Verein), 030 557 82 99 (Fußball), 030 550 094 36 (Jugend)

PRÄSIDIUM

Päsident
 Vizepräsident
 Vizepräsident
 Geschäftsführer
 Schatzmeister
 Jugendwartin
 Schriftführerin
 Geschäftsstellenleiter
 Beisitzer
 Buchhalter

Dr. Andreas Prüfer
 Michael Wagner
 Thomas Miksch
 Henry Berthy
 Volker Herholz
 Sylvia Stark
 Lisa Schöne
 Friedel Richter
 Dr. Pirmin Schmidt
 Gerd Kegel

SPORTPLÄTZE

- 1. HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" (030 558 82 89)**
 Normannenstrasse 26-28, 10365 Berlin-Lichtenberg
- 2. Sportplatz Bornitzstraße (030 550 094 36)**
 Bornitzstraße 83, 10365 Berlin-Lichtenberg
- 3. Sportplatz Storkower Straße (030 972 02 22)**
 Storkower Straße 209A, 10369 Berlin-Lichtenberg

VORSTAND Abteilung Fussball

Abteilungsleiter
 Stv. Abteilungsleiter
 Sportl. Leiter
 Jugendleiterin
 Stv. Jugendleiter
 Geschäftsführer
 Bereichstg. Frauen

Nico Dörr
 Harald Schumann
 Benjamin Plötz
 Jana Bleyel
 Carlo Britting
 Henry Berthy
 Thomas Miksch

ABTEILUNGSLEITER SV Lichtenberg 47

Allg. Sportgruppe
 Boxen
 Fitness & Aerobic
 Gymnastik
 Kegeln
 Sportakrobatik
 Tischtennis
 Line Dance

Bärbel Steinhoff
 Erwin Kunzelmann
 Veronika Goerlitz
 Marina Bahrke
 Ingo Müller
 Melanie Kerzig
 Kay Gerhardt
 Inga Sobanski

MITARBEITER Abteilung Fussball

Spielbetrieb Herren und Frauen
 Spielbetrieb Jugend
 Mitgliederverwaltung
 Kassenwart
 Meldewesen
 Seniorenbereich
 Beitrags- u. Mahnwesen
 Sicherheitsbeauftragter
 Büro
 Sponsoring
 Fotografin

Stefan Hovenbitzer
 Martina Höselbarth
 Sandy Rothe
 Carlo Britting
 Sven Tetzlaff
 Hans-Joachim Rieck
 Udo Reichmann
 Ullrich Päckert
 Sylvia Frido
 Torsten Nikodym
 Anne Gründer

0176 630 280 55
 0177 245 87 85
 0157 363 637 56
 0162 457 52 41
 0175 159 42 97
 0173 946 60 26
 0151 123 284 22
 0173 445 43 21
 0173 532 77 00

MANNSCHAFTEN

I. Herren
 II. Herren
 III. Herren

Uwe Lehmann
 Class Wagner
 Torsten Kasperek

Altliga-Ü32
 Altliga-Ü40 A
 Altliga-Ü50
 Altliga-Ü60 I
 Altliga-Ü60 II
 Altliga-Ü70

Carlo Britting
 Thomas Grether
 Hans-Joachim Rieck
 Günter Krause
 Werner Maier
 Werner Maier

U19-A-Junioren
 U17-B-Junioren
 U15-C-Junioren

Marco Lehmann
 Stephan Hinz
 Leandro Krämer

U13-D-Junioren
 U12-D-Junioren
 U11-E1-Junioren
 U10-E2-Junioren
 U9-F-Junioren
 U9-U7-Junioren

Marek Skubela/Nico Legde
 Heiko Manzke
 Justin Völker
 Uwe Beyer
 Jason Albrecht
 Stefan Hovenbitzer

I. Frauen

J.-U. Ludwig

U15-C-Juniorinnen
 U13-D-Juniorinnen
 U11-E-Juniorinnen

Mike Rochel
 Mike Kähler
 Anja Schräpel/Lena Jente

FOLLOW US



primus
DIGITALDRUCK GMBH

XL

- Foliencomputerplots & Aufkleber
- Schaufensterbeschriftungen
- Schilder & Schildsysteme von A-Z
- Aufsteller, RollUps, PopUps u.a.
- Plakate, Leuchtkastenfolien u.a.
- Messe- und Eventausstattungen
- Fahrzeugbeschriftungen & Folierung
- Werbebanner mit Konfektion bis XXL
- Foliendrucke mit Schutzlaminat
- Plattendirektdruck auf div. Materialien
- Leuchtkästen, Leuchtwerbung
- Leuchtrahmen, Displays u.a.
- Bodenaufkleber mit Zertifikat
- Fahnen, Beachflags & Textildrucke
- Digitaldruck auf verschiedene Medien
- Magnetfolien für Fahrzeuge
- Pressewände, Counter u.a.
- Montage, Demontage & Entsorgung
- Projektplanung- und Handling
- Weltweiter Lieferservice
- Verpackung und Logistik
- und viele Leistungen mehr

Primus XL Digitaldruck GmbH
Köpenicker Straße 325 · 12555 Berlin · Halle 42
Tel: +49 - 30 - 65 76 - 35 30
Fax: +49 - 30 - 65 76 - 35 21
Mail: mail@primusxl.de



...printing company for biggest ideas

The logo for HOWOGE is displayed in white, uppercase letters on a blue rectangular background in the top right corner of the page.

HOWOGE

A panoramic view of the Berlin skyline at dusk, featuring the prominent Fernsehturm (TV tower) in the center, surrounded by various city buildings and streetlights.

Wir bauen für Berlin.

An orange circular graphic containing the text 'Wir wünschen allen spannende Wettkämpfe!' in white, italicized font.

*Wir wünschen
allen spannende
Wettkämpfe!*

Innovative Wohnkonzepte, nachhaltige Immobilienentwicklung und langfristiges Engagement im Kiez – die HOWOGE steht für modernes Wohnen in Berlin. Als einer der größten Vermieter Deutschlands ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unser wichtigstes Anliegen. Im Rahmen unserer Neubauoffensive planen wir das Wohnungsportfolio der HOWOGE bis 2018 durch Zukauf und Neubau insgesamt um mindestens 6.000 Wohnungen zu erweitern.

Mehr als gewohnt

Kontakt:

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Ferdinand-Schultze-Straße 71, 13055 Berlin
Telefon 030 5464-0, Fax 030 5464-1260

Mehr Infos unter: www.howoge.de
Besuchen Sie uns auch auf facebook. 

